1305 – 1090 West Georgia Street, Vancouver, BC, V6E 3V7
Telefon: +1 604 685 9316 / E-Mail:info@hannanmetals.com

PRESSEMITTEILUNG **20. APRIL 2026**

HANNAN VERDOPPELT VIELVERSPRECHENDEN KORRIDOR AUF DEM PERUANISCHEN PREVISTO-PROJEKT AUF 13 KM

Vancouver, Kanada – Hannan Metals Limited („Hannan" oder das „Unternehmen") (TSXV: HAN) (OTCPK: HANNF) (- https://www.commodity-tv.com/play/hannan-metals-further-drilling-at-valiente-in-2026-with-district-scale-potential/ -) freut sich, die Ergebnisse einer hochauflösenden geologischen Fernkartierung und Photogrammetrie-Studie über das zu 100 % unternehmenseigene Prospektionsgebiet Previsto bekannt zu geben, bei der eine bedeutende neue vielversprechende Zone identifiziert wurde – **„Previsto Far North"** – die den mineralisierten Korridor im Distriktmaßstab um weitere ca. 6,7 km nach Norden erweitert und die bekannte Prospektionsfläche dieses aufstrebenden alkalischen porphyr-epithermalen Gold-Kupfer-Distrikts effektiv verdoppelt.

Wichtige Punkte:

- **Verdopplung des Gebiets:** Die Identifizierung der neuen Zone „Previsto Far North" schafft einen durchgehenden 13 km langen Prospektionskorridor von Previsto Central bis zu den neu definierten nördlichen Grenzen – wodurch sich die Fläche des Mineralsystems verdoppelt und die Größe dieses einzigartigen Prospektionsgebiets (innerhalb des AMANECER DIA-Gebiets) untermauert wird.
- **Dasselbe System, nur viel größer:** Previsto Far North liegt entlang des Streichs und in der Hängewand derselben regionalen andinen Überschiebungsstörung, die die Mineralisierung bei Previsto Central kontrolliert. Strukturelle, texturale, geophysikalische und geochemische Signaturen stimmen alle überein – dies ist kein neues Ziel, sondern dasselbe große Mineralisierungssystem, das sich viel weiter erstreckt als bisher erkannt.
- **Einzigartig und immer größer:** Previsto ist ein außergewöhnlich seltenes alkalisches epithermales Porphyr-System, das in pseudoleuzithaltigen Syenit-Intrusionen beherbergt ist – eine geologische Umgebung mit direkten Analogien zu Lagerstätten mit mehreren Millionen Unzen, wie Cripple Creek (Colorado, USA; ~30 Mio. Unzen Gold) und Emperor/Tuvatu (Fidschi). Die Identifizierung von Previsto Far North erhöht das potenzielle Ausmaß dieses Gebiets erheblich.
- **Hochauflösende Daten:** Eine 20-fache Erhöhung der Datenauflösung (von 30 m auf 1,5 m LiDAR) hat die Präzision geliefert, um die nicht geschichteten, intrusiven Textursignaturen zu identifizieren, die die Porphyr-Wirtsgesteine von Previsto Central über den gesamten Far-North-Korridor hinweg charakterisieren.
- **Geochemische Anomalien:** Ergebnisse von Flusssedimenten aus dem Einzugsgebiet, das 65 % der neuen Zone abdeckt, ergeben 2,4 ppb Au gegenüber einem Hintergrundwert von 0,2 ppb – eine 12-fache Anreicherung, die eine systematische Nachverfolgung erfordert.
- **Unterstützt durch geophysikalische Daten:** Korrelierte magnetische Hochwerte und anomale radiometrische Thorium/Kalium-Signaturen entlang der Hangwand der Überschiebungsstörung stehen im Einklang mit verborgenen Intrusionskörpern.

Michael Hudson, CEO, erklärt: *„Das Previsto-Mineralsystem ist gerade um einiges größer geworden. Als wir Previsto Central erstmals als seltenes alkalisches Porphyr-Epithermalsystem identifizierten – das einzige seiner*

Art, das in Peru bekannt ist –, lautete die Frage stets: Wie groß kann das werden? Die heutigen Ergebnisse beantworten diese Frage eindeutig. Wir haben die potenzielle Ausdehnung des Mineralsystems auf 13 km verdoppelt, wobei sich dieselben strukturellen, texturalen und geochemischen Merkmale durchgehend wiederholen. Die alkalische Signatur – Roscoelit, Adular, Fluorit, pseudoleucithaltige Syenite – ist außergewöhnlich. Diese Art von System beherbergt einige der weltweit größten Goldlagerstätten, und Previsto hat die richtige Größe, um damit mithalten zu können. Unsere Feldteams werden entsandt, um die Fernerkundungsdaten vor Ort zu verifizieren, und wir erwarten eine sehr aktive Feldsaison."

Technischer Überblick

Die von dem Fernerkundungsspezialisten Gavin Daneel durchgeführte Studie nutzte LiDAR-Daten mit einer Auflösung von 1,5 m, die das Unternehmen im Jahr 2024 erfasst hatte, um eine detaillierte strukturelle und lithologische Interpretation des Prospektionsgebiets Previsto zu liefern. Die Analyse identifizierte einen **6,7 km langen vielversprechenden Korridor**, der sich nördlich von der bekannten zutage tretenden epithermalen Gold-Silber-Mineralisierung bei Previsto Central und der Porphyr-Kupfer-Mineralisierung bei Previsto North erstreckt (Abbildung 2). In Kombination mit den bestehenden ~6 km bekannter vielversprechender Geologie bei Previsto Central definiert dies ein zusammenhängendes **13 km langes System im Distriktmaßstab** – eine wesentliche Erweiterung des potenziellen Umfangs des Mineralsystems.

Die zentrale Erkenntnis ist, dass Previsto Far North dieselben geologischen Merkmale aufweist wie Previsto Central – insbesondere das Fehlen von Schichtung in den LiDAR-Daten, was eher auf intrusives als auf sedimentäres Gestein hindeutet. Bei Previsto Central entspricht dieses Merkmal kartierten megakristallinen Monzonit- bis Syenit-Intrusionen – einschließlich der pseudoleuzithaltigen Syenit-Porphyre, die die Kupferzone beherbergen, und der orthoklas-megakristallinen Syenite bei Las Helenas. Die Ausdehnung dieses strukturellen Merkmals um 6,7 km nach Norden ist ein bedeutendes Ergebnis.

Die Übereinstimmung der Geometrie der andinen Überschiebungsverwerfung mit der in den LiDAR-Daten beobachteten nicht geschichteten Textur, korreliert mit DEM-Daten außerhalb des LiDAR-Erfassungsbereichs (Abbildung 2), stützt die Interpretation einer nördlichen Fortsetzung des Mineralisierungssystems. Die neu definierte Zone mit Prospektivitätspotenzial weist zudem dasselbe steile topografische Signal auf wie Previsto Central, was mit widerstandsfähigen intrusiven Gesteinen übereinstimmt.

Alkalischer porphyr-epithermaler Kontext – selten und bedeutend

Untersuchungen der geologischen Berater des Unternehmens haben bestätigt, dass das Previsto-System die charakteristischen Merkmale eines **alkalischen porphyr-epithermalen Gebiets** aufweist – einer Lagerstättenklasse, zu der einige der weltweit größten und hochgradigsten Goldsysteme gehören. Zu den wichtigsten Merkmalen zählen:

- **Roscoelit-zementierte hydrothermale Brekzien** in Verbindung mit Au-Ag-Te-V-Cu-Mo-Pb-Ba-As, mit Gehalten von bis zu 23,4 g/t Au und 87 g/t Ag bei Las Helenas.
- **Fluorit,** der als Zement in Roscoelit-zementierten Brekzien vorkommt – ein diagnostisches Merkmal alkalischer Systeme.
- **Massive Adular-Umwandlung** in Verbindung mit einer Au-Ag-Te-Mineralisierung.
- **Pseudoleucit-haltige Syenit-Porphyre** – eine weltweit seltene, siliziumdioxid-untersättigte Intrusionsserie, die genetisch mit alkalischer Goldmineralisierung verbunden ist.

Die geologischen Parallelen zu Cripple Creek in Colorado – wo in einer ähnlichen alkalischen magmatischen Umgebung mit Roscoelit-, Adular- und Tellurid-Assoziationen über 30 Millionen Unzen Gold gefördert wurden – sind direkt und überzeugend. Emperor und Tuvatu auf Fidschi bieten weitere alkalische Analogien. Previsto ist das erste System dieser Art, das in Peru erkannt wurde, und die Verdopplung seiner Fläche durch Previsto Far North erhöht das Potenzial von Previsto erheblich.

Unterstützende Oberflächendaten

Der 6,7 km lange Korridor „Previsto Far North" weist bislang nur eine begrenzte geochemische Erfassung an der Oberfläche auf, wobei von 84 Bodenproben in der Umgebung nur zwei innerhalb des eigentlichen Zielpolygons

entnommen wurden. Eine einzelne anomale Bodenprobe (0,022 ppm Au) befindet sich 150 m östlich des Polygons und wird bei den Folgeuntersuchungen vorrangig behandelt. Das Einzugsgebiet, das 65 % der neuen Zone abdeckt, weist anomale Ergebnisse bei Flusssedimenten auf (2,4 ppb Au gegenüber einem Hintergrundwert von 0,2 ppb Au) – eine 12-fache Anreicherung gegenüber dem Hintergrund. Die Daten werden zusätzlich durch zwei korrelierte magnetische Hochwerte entlang der NNW-Schiebeblockverwerfung und der NE/SW-Lineamente (potenzielle tiefreichende, den Bogen querende Strukturen) sowie durch ein starkes radiometrisches Thorium/Kalium-Signal entlang der Hängewand der Schiebeblockverwerfung gestützt.

Siehe Tabelle 1 für einen Vergleich der Daten und Merkmale zwischen Previsto Central und Previsto Far North.

Merkmal	Previsto Central (1,5 m LiDAR)	Previsto Far North (30 m DEM)
Texturmerkmale (nicht geschichtet)	Ja	Ja
Topografische Ausdehnung	Ja	Ja
Strukturelle Lage – HW der regionalen Überschiebung	Ja	Ja – interpretiert
Strukturelle Lage – deckt sich mit nach Nordosten verlaufenden Merkmalen	Ja	Ja
Aeromagnetik	Mehrere Hochwerte vorhanden	Mehrere Hochwerte vorhanden
Radiometrie	Anomaler Th/K-Wert	Anomaler Th/K-Wert
Geochemie	Zugängliche HG-Au-Mineralisierung bestätigt	Anomaler SSED-Wert (12-facher Hintergrundwert), geringfügige Bodenanomalie
Alkalische Mineralzusammensetzung	Roscoelit, Adular, Fluorit, Pseudoleucit-Syenit bestätigt	Muss durch Feldarbeiten bestätigt werden

Tabelle 1: Vergleich der Oberflächenmerkmale und Daten zwischen Previsto Central und Previsto Far North.

Das geologische Modell stützt sich auf die Interpretation, dass das beobachtete Fehlen von Schichtung und die texturalen Ähnlichkeiten mit Previsto Central auf einen Intrusionskörper hindeuten. Die DEM-Korrelation stützt dieses Modell, indem sie den Überschiebungstrend erweitert und eine steilere Topografie zeigt, die mit dem zutage tretenden Porphyr im LiDAR-Gebiet übereinstimmt. Der spezifische Intrusionsgesteinstyp wurde jedoch noch nicht im Feld verifiziert. Um diese Lücke zu schließen, sind gezielte Feldarbeiten als Teil des regionalen Erkundungsplans erforderlich. Es wurde bestätigt, dass der gesamte 6,7 km lange Trend von Previsto Far North zu 100 % innerhalb der Hannan-Konzession liegt.

Nächste Schritte

Das Team von Hannan treibt aktiv mehrere Arbeitsfronten voran, um diese wesentliche Erweiterung von Previsto zu nutzen:

- **Previsto Far North** – **Feldüberprüfung**: Vorrangiger Einsatz eines Feldteams aus drei Geologen für zwei Wochen im 2. Quartal 2026 zur Durchführung systematischer Bodenprobenahmen, Prospektion und geologischer Kartierung entlang des neu definierten 6,7 km langen Korridors. Besonderes Augenmerk wird auf Gebiete gelegt, in denen nordöstlich verlaufende Lineamente die vielversprechende Zone schneiden, wie dies bei Previsto Central der Fall ist, wo sich die Mineralisierung konzentriert.
- **Mirador Creek Extensions** – Weitere systematische Probenahmen zur Lokalisierung von Erweiterungen und Wiederholungen der bestätigten hochgradigen Mineralisierung entlang des Streichs und in parallelen Strukturen.

- **Strukturelle Kartierung** – Detaillierte Kartierung und Kanalprobenahme der Aufschlüsse bei Previsto Central, um die strukturellen Kontrollen der Mineralisierung besser zu verstehen.

Über das Projekt

Das zu 100 % im Besitz des Unternehmens befindliche Prospektionsgebiet Previsto (Projekt AMANECER) befindet sich im zentralen Osten Perus (Abbildung 1). Das Gebiet ist durch eine steile Topografie am Osthang der Zentralkordillere mit Höhen zwischen 800 m und 2.000 m über dem Meeresspiegel gekennzeichnet. Das Prospektionsgebiet wurde 2021 im Rahmen eines von Hannan initiierten umfangreichen Greenfield-Prospektionsprogramms entdeckt, das auf Back-Arc-Porphyr-Kupfer-Gold-Systeme abzielte.

Previsto hat sich rasch von einem Greenfield-Prospekt zu einem aufstrebenden alkalischen Porphyr-Epithermal-Gebiet entwickelt. Bei Previsto und Belen befindet sich ein bedeutender Porphyr-Cluster auf einer Fläche von 25 km mal 10 km, wobei acht Porphyr- und/oder Epithermal-Ziele inzwischen detailliert identifiziert wurden und bis zu 10 Ziele in einem früheren Stadium auf weitere Arbeiten warten. Die Identifizierung von Previsto Far North erweitert diesen bereits bedeutenden Fußabdruck noch weiter.

Das Unternehmen verfolgt eine mehrjährige Strategie zur systematischen Prospektion und Erprobung seines umfangreichen Landpakets in diesem aufstrebenden, miteinander verbundenen porphyr-epithermalen Mineralgürtel aus dem Miozän.

Technischer Hintergrund

Alle Proben wurden von Geologen von Hannan entnommen. Die Proben wurden über Drittanbieter mittels nachverfolgbarer Pakete sowie durch Mitarbeiter des Unternehmens zu ALS in Lima transportiert. Im Labor wurden die Gesteinsproben nach Standardmethoden aufbereitet und analysiert. Die Probenvorbereitung umfasste das Zerkleinern von 70 % auf weniger als 2 mm, das Abtrennen von 250 g mittels Riffle-Split und das Pulverisieren der Probe, sodass mehr als 85 % die 75-Mikrometer-Siebgröße unterschritten. Die Proben wurden nach der Methode ME-MS61 analysiert, einem Vier-Säuren-Aufschluss, der an 0,25 g der Probe durchgeführt wurde, um die meisten geologischen Materialien quantitativ aufzulösen. Die Analyse erfolgt mittels ICP-MS. Gold wurde in Gestein und Böden von ALS in Lima unter Verwendung einer Standardprobenvorbereitung und einer Feuerprobe von 30 g analysiert. Bodenproben wurden mit einem tragbaren RFA-Gerät (VANTA-VMR) unter Verwendung eines internen Protokolls analysiert, das die routinemäßige Verwendung von Referenzmaterial (CRM) und Feldduplikaten sowie 10 % Kontrollproben umfasst, die von ALS Lima analysiert wurden.

Rinnenproben gelten als repräsentativ für die Proben der In-situ-Mineralisierung. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind die tatsächlichen Mächtigkeiten der Mineralisierung nicht bekannt. Stichproben oder Panelproben sind naturgemäß selektiv und spiegeln wahrscheinlich nicht die durchschnittlichen Gehalte auf dem Grundstück wider.

Über Hannan Metals Limited (TSXV:HAN) (OTCPK: HANNF)

Hannan Metals Limited ist ein Explorationsunternehmen, das sich auf die Identifizierung und Abgrenzung großer Gold- und Kupfermineralisierungssysteme in neuen Explorationsgebieten in Peru konzentriert. In den letzten zehn Jahren hat das Team hinter Hannan eine lange und erfolgreiche Bilanz bei der Entdeckung, Finanzierung und Weiterentwicklung von Mineralprojekten in Australien, Europa und Südamerika vorzuweisen.

Herr Michael Hudson FAusIMM, Vorstandsvorsitzender und Geschäftsführer von Hannan, eine qualifizierte Person im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101, hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung erstellt, geprüft, verifiziert und genehmigt.

Weitere Informationen

Weitere Erläuterungen und Analysen zum Projekt finden Sie auf der Website von Hannan Metals unter www.hannanmetals.com und auf dem YouTube-Kanal von Hannan unter www.youtube.com/@HannanMetals

Im Namen des Vorstands,
„Michael Hudson"
Michael Hudson, Vorsitzender und CEO

Weitere Informationen
www.hannanmetals.com
1305 – 1090 West Georgia St., Vancouver, BC, V6E 3V7
Mariana Bermudez, Unternehmenssekretärin
+1 (604) 685 9316, info@hannanmetals.com

In Europa

Swiss Resource Capital AG
Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Zukunftsgerichtete Aussagen. Bestimmte Angaben in dieser Pressemitteilung können zukunftsgerichtete Informationen oder zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze darstellen. Diese Aussagen können sich auf diese Pressemitteilung und andere in den öffentlichen Unterlagen des Unternehmens genannte Angelegenheiten beziehen. Bei der Abgabe der zukunftsgerichteten Aussagen hat das Unternehmen bestimmte Faktoren und Annahmen zugrunde gelegt, die auf den aktuellen Einschätzungen des Unternehmens sowie auf Annahmen und Informationen beruhen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. Diese Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen und beinhalten daher bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den in den Aussagen ausdrücklich oder implizit genannten zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu diesen Risiken und Ungewissheiten zählen unter anderem: das politische Umfeld, in dem das Unternehmen tätig ist, das die Entwicklung und den Betrieb von Bergbauprojekten weiterhin unterstützt; die mit dem Ausbruch von Viren und Infektionskrankheiten verbundene Bedrohung; Risiken im Zusammenhang mit negativer Berichterstattung über das Unternehmen oder die Bergbauindustrie im Allgemeinen; geplante Arbeitsprogramme; Genehmigungsverfahren; sowie die Beziehungen zu den Gemeinden. Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht übermäßig auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und lehnt ausdrücklich jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

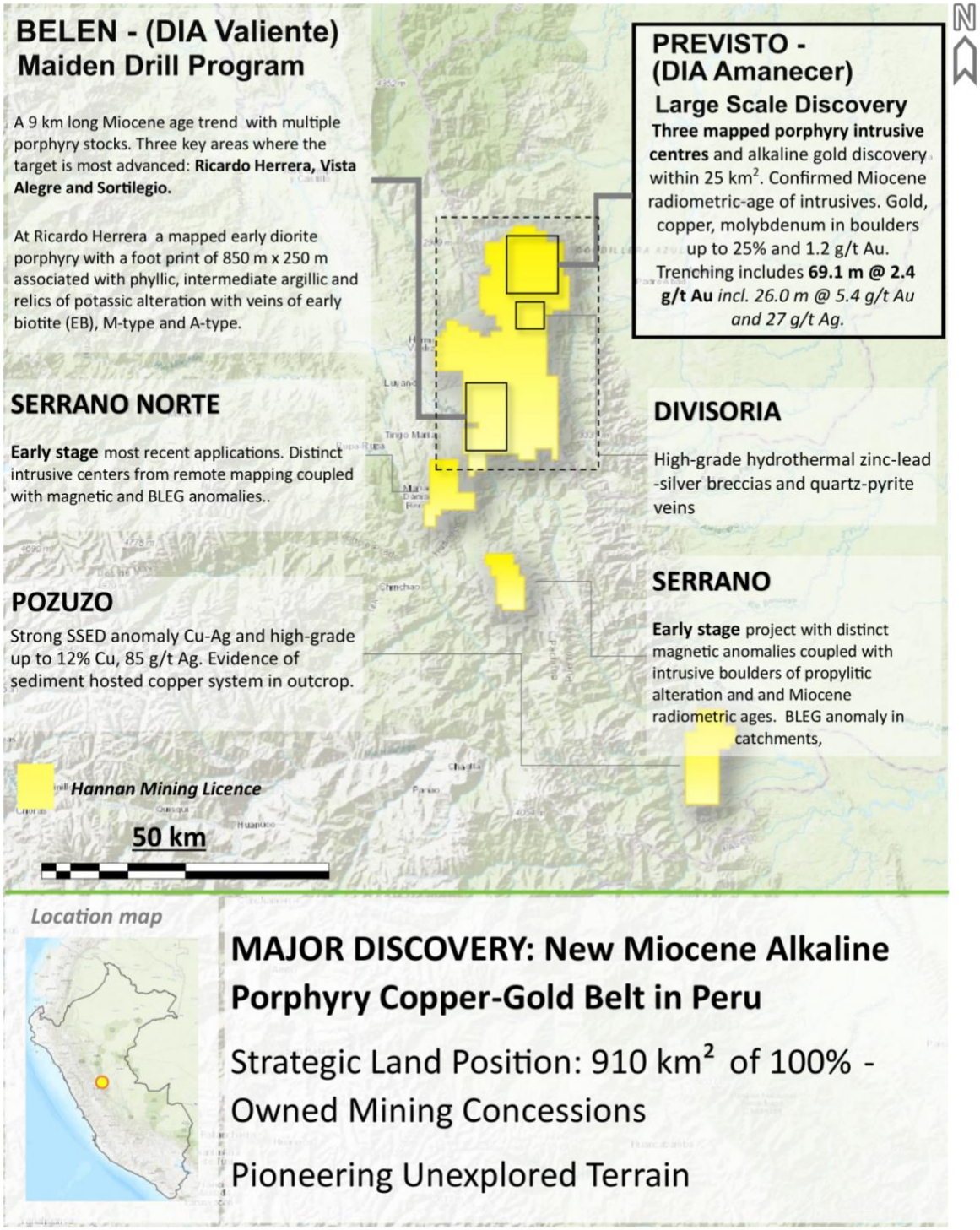

Abbildung 1: Übersicht über das 813 km² große Projektgebiet Valiente in Peru.

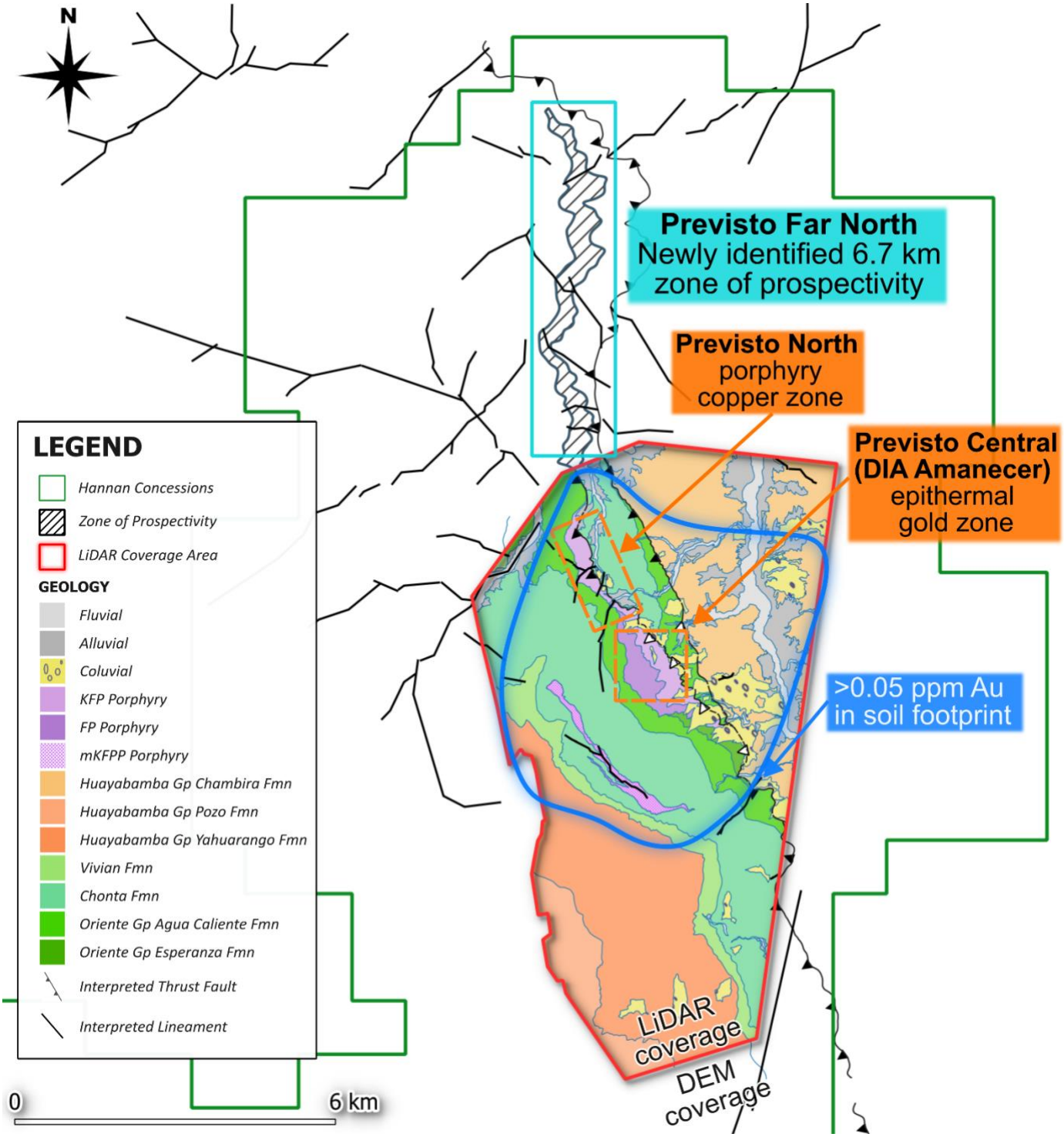

Abbildung 2: Geologische Karte, erstellt mit Hilfe von Photogrammetrie und hochauflösenden LiDAR-Daten, die das neu definierte, sich nach Norden erstreckende Prospektionsgebiet zeigt.